

11. Geschichtswoche
Körper
5. bis 9. Oktober 2026 in Hagen

	Montag, 05.10.2026	DozentInnen	Bemerkungen
13:00	Eröffnung der 11. Geschichtswoche	Mitglieder des Historischen Instituts	
14:15 – 15:45	Wieviele Geschlechter gab es im Mittelalter oder: wie konstruiert ist Binarität? (1/3)	Schmieder	
	Repräsentationen des jüdischen Körpers in der NS-„Judenforschung“: Vermessen. Fotografieren. Vernichten. Erinnern (1/2)	Gregor	
	Kannibalismus – Mythos, Diskurse, Beweise (1/3)	Nagel / Buddeberg	
16:15 – 17:45	Vom Skelett zum Körper. Zielorientiertes Schreiben im geschichtswissenschaftlichen Studium	Wahlbrinck / Nölke	
	Handlung, Ereignis, Körper – Grundlagen einer historischen Praxeologie (1/3) – Sinn und Nutzen praxeologischer Ansätze in der Geschichtswissenschaft	Nagel	
	The Political Body: Lenin in the Mausoleum (1/2)	Bratachkin	
18:00 – 20:00	Begrüßung durch den Rektor der FernUniversität, Prof. Dr. Stefan Stürmer	Stürmer	
	Sonderausgabe des <i>Historischen Salons</i> – Amerikabilder in Geschichte und Gegenwart	Przyrembel / Neumann	

	Dienstag, 06.10.2026	DozentInnen	Bemerkungen
09:15 – 10:45	„Körper“ in der NS-Forschung: Analysekategorien im Werkzeugkasten von Historiker:innen (1/2)	Fubel / Schönwald	
	Der Körper auf Reisen – Körperempfindungen auf Seereise (1/3)	Jensz	
	Der Schöne und das Biest? Antike Physiognomik oder: Was sagt Körperlichkeit über den Charakter eines Menschen aus? (1/2)	Syrbe	
11:15 – 12:45	Ringvorlesung: Geschichte der Schönheit – „Black(facing) is Beautiful?“ – Rassistische Blicke und das Spektakel des (schönen) Schwarzen Körpers (1/3)	Przyrembel / Kamati	
	Queere Ethnologie um 1900: Karsch-Haack und die koloniale Konstruktion des natürlichen Begehrens (1/2)	Ryczko	
	Die körperlosen Kolleg:innen – KI-Gruppeninterpretation für die Geschichtswissenschaft (1/2)	Möbus	
14:15 – 15:45	Geschichte der Sinne und die Europäische Moderne: der Geruch (1/2)	Przyrembel	
	Kannibalismus – Mythos, Diskurse, Beweise (2/3)	Nagel / Buddeberg	
	Körper vor Gericht: Anwesenheit, Abwesenheit und die öffentliche Herstellung von Geschichte (1/2)	Pohl	
16:15 – 17:45	Meine erste Hausarbeit: Checkliste für das Schreiben eines wissenschaftlichen Textes	Ackermann / Gmeiner	
	„Körperbilder“: Inszenierungen in Familienalben der 50er und 60er Jahre (1/2)	Ochs	
	Buchvorstellung - Jürgen Dick: Vom Achtundvierziger zum Forty-Eighter. Franz Sigel (1824-1902). Eine transatlantische Biografie (Dissertation)	Dick	17:00 – 18:00 Uhr in der UB
18:00 – 20:00	Klima, Kolonien, Kannibalen – und Körper. Abendveranstaltung der Lehrgebiete Geschichte und Gegenwart Alteuropas und Geschichte Europas in der Welt	LG GGAE und GEW	

	Mittwoch, 07.10.2026	DozentInnen	Bemerkungen
09:15 – 10:45	„Körper“ in der NS-Forschung: Analysekategorien im Werkzeugkasten von Historiker:innen (2/2)	Fubel / Schönwald	
	Geschichte des Hungerstreiks. Eine transnationale Protestform des 19. und 20. Jahrhunderts (1/2)	Neumann	
	Körper als Objekte der Bestrafung in der Vormoderne (1/2)	Waffner	
11:15 – 12:45	Ringvorlesung: Geschichte der Schönheit – Zwischen Diaspora und Nation: Der ‚Muskeljude‘ als zionistische Körperutopie (2/3)	Gregor	
	The Political Body: Lenin in the Mausoleum (2/2)	Bratachkin	
	Buchvorstellung „Kolonialismus dezentriert“	Fechner / Schneider	
14:15 – 15:45	Geschichte der Sinne und die Europäische Moderne: das Hören (2/2)	Przyrembel	
	„Gemartert, getötet, zerteilt“ – Verehrte Körper im Mittelalter (1/2)	Butz	
	Der Körper auf Reisen – Körperempfindungen auf Seereise (2/3)	Jensz	
16:15 – 17:45	Queere Ethnologie um 1900: Karsch-Haack und die koloniale Konstruktion des natürlichen Begehrens (2/2)	Ryczko	
	Der Schöne und das Biest? Antike Physiognomik oder: Was sagt Körperlichkeit über den Charakter eines Menschen aus? (2/2)	Syrbe	
	Die körperlosen Kolleg:innen – KI-Gruppeninterpretation für die Geschichtswissenschaft (2/2)	Möbus	
	„Homo homini lupus“. Die Auswirkungen von Kriegsgewalt auf Körper und Seele des Menschen	Dick	
18:00 – 20:00	AbsolventInnen-Ehrung	IGB	
20:00	Institutsfeier im Restaurant Na Zdrowie Berchumer Str. 6, Hagen	LG PH	Eintritt: 35 Euro, für angemeldete Studierende

	Donnerstag, 08.10.2026	DozentInnen	Bemerkungen
09:15 – 10:45	Handlung, Ereignis, Körper – Grundlagen einer historischen Praxeologie (2/3) – Religion aus praxeologischer Perspektive	Nagel	
	„Gemartert, getötet, zerteilt“ – Verehrte Körper im Mittelalter (2/2)	Butz	
	Vermessene Körper: Praktiken und Effekte „rassenkundlichen Wissens“ im 19. und 20. Jahrhundert (1/2)	Lassen / Weber	
11:15 – 12:45	Kannibalismus – Mythos, Diskurse, Beweise (3/3)	Nagel / Buddeberg	
	Ringvorlesung: Geschichte der Schönheit – Schöne Männer, schöne Frauen. Vom Korsett zum Fitnessstudio (3/3)	Neumann / Weber	
	Körper als Objekte der Bestrafung in der Vormoderne (2/2)	Waffner	
14:15 – 15:45	Geschichte des Hungerstreiks. Eine transnationale Protestform des 19. und 20. Jahrhunderts (2/2)	Neumann	
	„Körperbilder“: Inszenierungen in Familienalben der 50er und 60er Jahre (2/2)	Ochs	
	Körper vor Gericht: Anwesenheit, Abwesenheit und die öffentliche Herstellung von Geschichte (2/2)	Pohl	
16:15 – 17:45	Repräsentationen des jüdischen Körpers in der NS-„Judenforschung“: Vermessen. Fotografieren. Vernichten. Erinnern (2/2)	Gregor	
	Wieviele Geschlechter gab es im Mittelalter oder: wie konstruiert ist Binarität? (2/3)	Schmieder	
	Der Körper auf Reisen – Körperempfindungen auf Seereise (3/3)	Jensz	
18:00 – 20:00	Present your Work! Graphic Novel & Poster als Vermittlung von Geschichte	Syrbe / Buddeberg / Pohl / Ochs	

	Freitag, 09.10.2026	DozentInnen	Bemerkungen
09:15 – 10:45	Die Architektur der Erinnerung. Präsenzseminar zur Analyse des Gesamtkunstwerks von Sigrid Sigurdsson im Osthaus Museum Hagen (s. Bemerkungen)	Ackermann	Ganztägige Veranstaltung (10:00-18:00 Uhr)!
	Wieviele Geschlechter gab es im Mittelalter oder: wie konstruiert ist Binarität? (3/3)	Schmieder	
	Vermessene Körper: Praktiken und Effekte „rassenkundlichen Wissens“ im 19. und 20. Jahrhundert (2/2)	Lassen / Weber	
11:15 – 12:45	Die Architektur der Erinnerung. Präsenzseminar zur Analyse des Gesamtkunstwerks von Sigrid Sigurdsson im Osthaus Museum Hagen (s. Bemerkungen)	Ackermann	Ganztägige Veranstaltung (10:00-18:00 Uhr)!
	„Wie schreibe ich eigentlich...?“ Die Promotion von der ersten Idee zum Buch	Przyrembel	
	Handlung, Ereignis, Körper – Grundlagen einer historischen Praxeologie (3/3) – Kolonialismus aus praxeologischer Perspektive	Nagel	